

Peter Singer: Nicht alles Leben ist heilig

Der 1946 in Melbourne/Australien geborene und in den USA lebende Philosoph Peter Singer in einem Spiegel-Interview über den moralischen Status von Embryonen, das Lebensrecht von Neugeborenen und die Revolution der westlichen Ethik.

Das Interview mit Peter Singer finden Sie in Der Spiegel 48/2001, Ausschnitt vom Beginn bis "Und die hat eine Kartoffelpflanze nicht".

Aufgaben

- Fassen Sie die wichtigsten Aussagen des Textes zusammen. Wie beschreibt Peter Singer die seiner Meinung nach angemessene Haltung zu Leben und Tod?
- Wie unterscheidet er dabei zwischen dem Menschen und anderen Lebewesen? Welche Gründe nennt er für diese Position? Welche Orientierungsmaßstäbe für menschliches Handeln lassen sich aus seiner Position ableiten?